

## PATENT COOPERATION TREATY

## PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY  
(Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference A2003/00860	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below
International application No. PCT/AT2004/000196	International filing date ( <i>day/month/year</i> ) 04 June 2004 (04.06.2004)	Priority date ( <i>day/month/year</i> ) 04 June 2003 (04.06.2003 )
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC 7 B66B 23/04, 23/24		
Applicant SEMPERIT AKTIENGESELLSCHAFT HOLDING		

1. This international preliminary report on patentability (Chapter I) is issued by the International Bureau on behalf of the International Searching Authority under Rule 44 bis.1(a).

2. This REPORT consists of a total of 6 sheets, including this cover sheet.

In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead.

3. This report contains indications relating to the following items:

- |  |   |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Box No. I  | Basis of the report   |
| <input checked="" type="checkbox"/> Box No. II | Priority  |
| <input type="checkbox"/> Box No. III           | Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability  |
| <input type="checkbox"/> Box No. IV            | Lack of unity of invention  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Box No. V  | Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement |
| <input type="checkbox"/> Box No. VI            | Certain documents cited   |
| <input type="checkbox"/> Box No. VII           | Certain defects in the international application  |
| <input type="checkbox"/> Box No. VIII          | Certain observations on the international application   |

4. The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis .2).

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	Date of issuance of this report 08 December 2005 (08.12.2005)
Facsimile No. +41 22 740 14 35	Authorized officer Yolaine Cussac
Form PCT/IB/373 (January 2004)	Telephone No. +41 22 338 70 80

# VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

REC'D 21 OCT 2004

PCT  
WIPO

PCT

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

16/12

SCHRIFTLICHER BESCHIED DER  
INTERNATIONALEN  
RECHERCHENBEHÖRDE  
(Regel 43bis.1 PCT)

Absenddatum

(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts  
siehe Formular PCT/ISA/220

WEITERES VORGEHEN  
siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen  
PCT/AT2004/000196

Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)  
04.06.2004

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)  
04.06.2003

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK  
B66B23/04, B66B23/24

Anmelder

SEMPERIT AKTIENGESELLSCHAFT HOLDING

## 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- ☒ Feld Nr. II Priorität
- ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der Internationalen Anmeldung
- ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur Internationalen Anmeldung

## 2. WEITERES VORGEHEN

Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

## 3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas  
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl  
Fax: +31 70 340 - 3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Janssens, G

Tel. +31 70 340-4588



---

**Feld Nr. I Grundlage des Bescheids**

---

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
  - ☐ Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
  - a. Art des Materials
    - ☐ Sequenzprotokoll
    - ☐ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
  - b. Form des Materials
    - ☐ in schriftlicher Form
    - ☐ in computerlesbarer Form
  - c. Zeitpunkt der Einreichung
    - ☐ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
    - ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
    - ☐ bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3. ☐ Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:

**SCHRIFTLICHER BESCHEID DER  
INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE**

Internationales Aktenzeichen  
PCT/AT2004/000196

**Feld Nr. II Priorität**

1. ☒ Das folgende Dokument ist noch nicht eingereicht worden:

☒ Abschrift der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43bis.1 und 66.7(a)).

☐ Übersetzung der früheren Anmeldung, deren Priorität beansprucht worden ist (Regel 43bis.1 und 66.7(b)).

Daher war es nicht möglich, die Gültigkeit des Prioritätsanspruchs zu prüfen. Der Bescheid wurde trotzdem in der Annahme erstellt, daß das beanspruchte Prioritätsdatum das maßgebliche Datum ist.

2. ☐ Dieser Bescheid ist ohne Berücksichtigung der beanspruchten Priorität erstellt worden, da sich der Prioritätsanspruch als ungültig erwiesen hat (Regeln 43bis.1 und 64.1). Für die Zwecke dieses Bescheids gilt daher das vorstehend genannte internationale Anmeldedatum als das maßgebliche Datum.

3. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

**Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43b/s.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung**

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 4,7,10,11,13-15,18,19,26-28,33,41,46

Nein: Ansprüche 1-3,5,6,8,9,12,16,17,20,21-25,29-32,34-40,42-45,47-51

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-51

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ja: Ansprüche: 1-51

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

**Zu Punkt V.**

- 1 Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:  
D1 : US 4 134 883 A (MENDELSON MORRIS A ET AL) 16. Januar 1979  
(1979-01-16)  
D2 : GB 1 305 935 A (WESTINGHOUSE ELECTRIC CORPORATION) 7.  
Februar 1973 (1973-02-07)  
D3 : US 1 101 209 A (PITT) 23. Juni 1914 (1914-06-23)
- 2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1
  - 2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.  
Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):  
Handlaufantriebssystem (8) für einen Handlauf (4) beispielsweise einer Fahrtreppe (1) bzw. Fahrsteigs mit zumindest einem Antriebselement (9) , das in Wirkverbindung mit einem Antriebsmotor (13) steht und bereichsweise zur Anlage an einen Handlauf (4) ausgebildet ist, wobei das Antriebselement (9) zumindest im zur Anlage an den Handlauf (4) ausgebildeten Anlagebereich (20) aus einem Werkstoff gebildet ist , der im Zusammenwirken mit einem Handlaufwerkstoff in diesem Anlagebereich (20) eine Paarung ausbildet, die eine Haftreibungszahl von grösser oder gleich 0.95 aufweist. ( Siehe Fig. 1,2 Spalte 2 Seite 2-10 , Tab. 1)
- 3 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 16
  - 3.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 16 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.  
Dokument D2 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):  
Handlaufführungssystem (8) für einem Handlauf (9) von beispielsweise einer Fahrtreppe (1) bzw. Fahrsteigs mit zumindest einem Führungselement (21,15), das bereichsweise zur Anlage an einen Handlauf ausgebildet ist, wobei das Führungselement (21,15) zu mindest im zur Anlage an einem Handlauf (9) aus

eine Werkstoff gebildet ist, der im Zusammenwirken mit einem Handlaufwerkstoff in diesem Anlagebereich eine Paarung ausbildet, die eine Gleitreibungszahl von kleiner oder gleich 0.3 aufweist. ( Siehe Fig 1,2 Seite 4 Seite 1-8)

**4 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 21**

- 4.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 21 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.

Dokument D3 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):

Handlauf für eine Fahrtreppe bzw. einen Fahrsteig wobei dass der Handlauf zumindest in einem in dessen einbaulage zur Anlage an einem Antriebselement (B) ausgebildeten Anlagebereich aus einem Werkstoff gebildet ist , der im Zusammenwirken mit einem Handlaufwerkstoff in diesem Anlagebereich eine Paarung ausbildet, die eine Haftreibungszahl von grösser oder gleich 0.95 aufweist und/oder das Handlauf durch einen Obergurt und einen Untergurt, die über einen verbindungssteg verbunden sind, gebildet ist, wobei der Verbindungssteg eine geringere Querschnittsbreite aufweist als der Obergurt und der Untergurt und wobei der Obergurt an dessen Seitenbereichen Abdeckfortsätze, aufweist ,die zumindest annähernd in Richtung auf den Untergurt umgebogen sind , um den Verbindungssteg seitlich zumindest bereichsweise zu Überdecken. (Siehe Fig.1-5)

**5 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2-15, 17-20, 22-51**

Die Ansprüche 2-15, 17-20, 22-51 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen